

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine  
Hauptliste der anwesenden Fremden.

| Abonnementspreis:     |       | 13 M. 50 Pf. |
|-----------------------|-------|--------------|
| Für das Jahr . . .    | 12 M. | —            |
| „ „ Halbjahr . . .    | 7 „   | 50           |
| „ „ Vierteljahr . . . | 4 „   | 50           |
| „ „ einen Monat . . . | 2 „   | 20           |

## Cur- und Fremdenliste.

20. Jahrgang.

Einselne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.  
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-  
Anzeigen und bei wiederholter Insertion  
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,  
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 202.

Donnerstag den 22. Juli

1886.

Für un deutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-  
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,  
anzuzeigen.

Die Redaction.

## 339. ABONNEMENTS-CONCERT

### Städtischen Cur-Orchesters

Concertmeisters Herrn Carl Hild.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Verbrüderungs-Marsch . . . . . Joh. Strauss.
2. Ouverture zu „Die schöne Galathea“ . . . . . Suppé.
3. Paraphrase über das Weidtsche Lied „Wie  
schön bist Du“ . . . . . Nesvadba.
4. Balletmusik zu Calderon's „Ueber allen  
Zauber Liebe“ . . . . . Lassen.
5. Baumgart-Polka . . . . . Bilse.
6. Ouverture zu „Prometheus“ . . . . . Beethoven.
7. Musikalische Täuschungen, Potpourri . . . . . Schreiner.
8. Mazeppa-Galop . . . . . H. Stiehl.



Donnerstag, den 22. Juli, Abends 8 Uhr:

## Concert des städt. Cur-Orchesters

unter Mitwirkung der **Violin-Virtuosinnen**  
**Geschwister Clotilde und Adelaide Milanollo.**

### PROGRAMM.

1. Ouverture zu „Figaro's Hochzeit“ . . . . . Mozart.
2. Duo für zwei Violinen . . . . . Bériot.
3. Moment musical . . . . . Schubert.
4. Aires russes . . . . . Wieniawski.
5. Ouverture zu „Die Ruinen von Athen“ . . . . . Beethoven.
6. Moto perpetuo (unisono) . . . . . Paganini.
7. Intermezzo aus dem Ballet „Naila“ . . . . . Delibes.
8. „Nuit de Venise“ . . . . . Sainti.
9. VI. Rhapsodie . . . . . Liszt.

Eintritt gegen Abonnements-, Curtax- oder Tageskarten (à 50 Pfg.).

➡ Eingang nur durch das Hauptportal. ⬅

Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.

Bei günstiger Witterung findet das Concert im Garten, bei  
ungünstiger Witterung im grossen Saale statt. In letzterem Falle  
Entrée: 1 Mark pro Person.

Der Cur-Director: F. Heyl.

## Feuilleton.

Wiesbaden, 21. Juli. (Rheinfahrt.) Wir erlauben uns nochmals  
auf die morgen Freitag, den 23. d. Mts., stattfindende Rheinfahrt mit  
Musik aufmerksam zu machen. Das Programm der Fahrt geben wir nach-  
stehend kurz an: Fahrt mit der Rheinbahn nach Mosbach, Marsch unter  
Vorantritt der Musik durch den herzogl. Park an den Rhein, Fahrt mittelst  
Extra-Dampfbootes nach Assmannshausen, Besuch des Rheinstains, Auffahrt  
mittelst Zahnradbahn nach Jagdschloss Niederwald, Diner im schattigen  
Parke daselbst, alsdann Besuch der Aussichtspunkte und des National-  
Denkmals, Abfahrt mit der Zahnradbahn nach Rüdesheim, Rückfahrt mittelst  
festlich geschmückten und illuminirten Extra-Dampfbootes nach Biebrich.  
Während der Fahrt concertirt eine Militär-Capelle, abwechselnd mit den  
Gesangsvorträgen eines vorzüglichen Männer-Quartetts.

Billets werden (à Mark 6,50 per Person) nur bis heute Donnerstag,  
Mittags 12 Uhr, auf der Curcasse verausgabt. Da nur eine bestimmte Zahl  
Theilnehmer angenommen werden kann, ist baldigste Lösung geboten.

Bekanntlich erfreuen sich diese Rheinfahrten der Curdirection der be-  
sonderen Gunst unseres Fremdenpublikums, und bilden bei dem grossen  
Verkehr in unserer Stadt die passendste und entsprechendste Gelegenheit  
zur Annäherung. Es schliessen sich hier Bekanntschaften unter den Cur-  
gästen, um denselben den Aufenthalt zu verschönern, wie auch diese Rhein-  
fahrten alleinstehenden Personen, namentlich Damen, Gelegenheit geben, in  
heiterster und anregendster Gesellschaft unsere Umgebung kennen zu lernen.  
Nur an der Curcasse gelöste Billets berechtigen zur Theilnahme an diesem  
Ausfluge.

— Die Violin-Virtuosinnen Geschwister Milanollo werden  
heute Donnerstag, Abends 8 Uhr, wie bereits bekannt, in einem Concerte  
des städt. Cur-Orchesters mitwirken. Das sehr interessante Programm siehe  
vorstehend. Das Concert findet bei günstiger Witterung im Curgarten  
statt, in welchem Falle ein besonderes Entrée nicht erhoben wird. Nur  
wenn bei ungünstiger Witterung das Concert im Saale sein muss, wird ein  
Entrée von 1 Mark pro Person erhoben.

— Wie vorauszusehen war, findet das Graef'sche Gemälde „Märchen“,  
welches hier im Merkel'schen Kunstsalon, Neue Colonnade, Mittel-  
pavillon, ausgestellt ist, allgemeinen Beifall und erfreut sich des zahlreichen  
Besuches unserer ersten Kreise. Die jetzt noch hinzugekommenen vier Graef'schen  
Meisterwerke (namentlich „Wasser“ und „Feuer“ seine neuesten Schöpfungen),  
werden das Interesse an der Ausstellung steigern. Wie wir vernehmen,  
findet von jetzt ab, Abends zwischen 6 und 7 Uhr, künstliche Beleuchtung  
des „Märchen“ statt. Die Vormittagsbesucher haben das Recht des freien  
Eintritts Nachmittags, gegen Vorzeigung der betreffenden Billete. Auf  
diese Weise kann Jeder leicht den interessanten Vergleich zwischen Tages-  
und künstlicher Beleuchtung machen. Die Abonnenten haben persönlich  
freien Eintritt, gegen Vorzeigung der Abonnementsquittung.

Ein kluger Diener. Ein in Berlin lebender Gelehrter engagierte vor einiger Zeit  
einen neuen Diener, der besonders in Betreff des Empfangens von Besuchen eine unheil-  
bare Begriffstüchtigkeit an den Tag legt, indem er die wichtigsten Personen oft abweist,  
während er ungebundene Gäste ohne Weiteres einlässt. Es kam vor, dass er einen Kollegen  
seines Herrn, den bekannten Professor V., mehrmals mit dem Bescheid „der Herr sei ab-  
wesend“ — nach Hause sandte. Professor V., der aber wusste, dass der Tölpel log, drang  
einmal trotz jener Auskunft vor und fand seinen gelehrten Freund natürlich zu Hause.  
„Merken Sie sich“, unterwies der von dem Vorfall unterrichtete Herr seinen Diener, „für  
den Herrn Professor bin ich immer zu Hause, verstanden?“ Und Johann merkte sich's.

# Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. Juli 1886.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

**Adler:** Cohen, Hr. Advocat Dr. m. Fam., Amsterdam. Demuth, Hr. Buchhändler, Wien. Cuttner, Hr. Rent., Berlin. Berger, Hr. Kfm., Berlin. Pingel, Hr. Kfm., Braunschweig. Hubertz, Hr. Erfurt. Fleischmann, Hr. Kfm., Wien. Moser, Hr. Kfm., Berlin. Peters, Hr. Dr. m. Fr., Parchim. Kessler, Hr. Kfm., Offenbach. Lorenz, Hr. Kfm., Leipzig. Römer, Hr. Kfm., Nürnberg. Pflug, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Lanskil. Weisberger, Hr. Kfm., Berlin. Cahen, Hr. Kfm., Düsseldorf. v. Poplawski, Hr. Rechtsanwalt, Schneidemühl.

**Altecola:** Vogel, Hr. Kfm., Frankfurt.

**Bären:** Beyer, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Paris.

**Zwei Bücke:** Mertens, Hr. Kfm., Berlin. Mertz, Hr. Rent., St. Johann. Braun, Hr. Bülow. Koch, Fr. m. Tocht., Löbtau.

**Britannia:** Lux, Hr., Ludwigshafen.

**Goldener Brunnen:** Simon, Fr. m. Fam., Saargemünd.

**Cölnischer Hof:** Grimm, Hr. Dr. m. Fr., Aachen. Schuenemann, Hr. Hauptm. m. Fr., Metz.

**Hotel Dahlheim:** Beurdeley, Hr., Paris. Seidel, Hr. m. Fr., Cöln. Hammer-schmidt, Hr., Barmen. Teininger, Fr., Elberfeld.

**Hotel Daseh:** v. Hartmann, Hr. kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrath, Petersburg.

**Engel:** Hilb, Hr. Bürgermeister a. D., Dohn. Krusche, Hr., Breslau. Heikenberg, Hr. Kfm., Berlin. Manssen, Hr. m. Fr., Utrecht. Hoffmann, Hr. Fabrikbes., Prenzlau. Hoffmann, Fr., Prenzlau. Stettner, Hr., Hanau. Robson, Hr., Schweden.

**Englischer Hof:** van Lier, Hr. Director, Amsterdam. v. Donsbourgh, Hr. Dr. med. m. Fam., Amsterdam. Gerlesloot, Hr., Amsterdam. Salomons, Hr. Dr. med., Indien. Wenzel, Hr. Oberamtsrichter m. Fr., Zollfeld. Wilhelmus, Hr. Prof. m. Fr., Wolfenbüttel.

**Einhorn:** Körner, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld. Vogels, Hr. Kfm., Gevelar. Hentschel, Hr., Berlin. Wiegand, Hr., Berlin. Petsch, Hr., Berlin. Wernech, Hr., Elbing. Normann, Fr., Leipzig. Normann, Hr., Leipzig. Heidenheimer, Hr. Kfm., Stuttgart. Abicht, Hr. Kfm., Immenau. Bertuch, Hr. Kfm., Frankfurt. Hinsen, Hr., Mühlheim. Broel, Hr., Crimmitschau. Hochhuth, Hr. Kfm., Eschwege.

**Eisenbahn-Hotel:** Degmann, Hr. Kfm., Dortmund. Cramer, Hr. Kfm., Prag. Balz, Hr. Kfm., Heidelberg. Stenger, Hr. m. Fr., Königsberg. Stolz, Hr. Rent., Berlin.

**Grüner Wald:** Söllner, Hr. Kfm., Dresden. Autenrieth, Hr. Kfm., Stuttgart. Hargger, Hr. Ingen., Unna. Haupt, Hr. m. Fr., Cassel. Haupt, Fr., Cassel. Rosswalsen, Hr. Dr. med., Düsseldorf. Rosswalsen, Hr. Kfm., Duisburg.

**Hotel zum Hahn:** Beger, Hr. Staatsbaumstr. m. Fr., Gmünd. Fischer, Hr., Gotha. Fischer, Fr., Gotha. van der Voort, Br. Stad. phil., Amsterdam. Wervelman, Hr. Stud. jur., Amsterdam. Michels, Hr. Kfm., Hohenstein. Kilp, Hr. Baumeister, Nassau.

**Vier Jahreszeiten:** Hinkley, 2 Hrn. m. Frn., England. Thompson, Fr., England. Edwardes, Fr., England. Dean, Fr., England. Curtiss, Fr., England. Alexander, Fr., England. Hoyt, Fr., England. Sawyer, 2 Frn., England. Cutter, Hr. m. Fr., England. Rogers, Hr., England. Pratt, Hr., England. Michell, Hr., England. Jackson, Hr., England. Spadoni, Hr., England. Pabst, Hr. m. Fr., Nordhausen. Brawan, Hr., New-York. Brawan, Fr., New-York. Sexton, Fr. m. Tocht., New-York. Rhodes, Hr. Dr., Chicago. Rust, Hr. Major m. Fr., Chicago. Rust, Hr., Chicago. Rust, 2 Frn., Chicago. Kirebner, Hr., Chicago.

**Dr. Kempner's Augenklinik:** Flügel, Hr., Michelsbacher-Hütte. Falk, Hr. m. Tocht., Breithart.

**Goldene Kette:** Arnold, Fr. Lehrerin, Bingen.

**Goldene Krone:** Rabinowicz, Hr., Frankfurt.

**Weisse Lilien:** Hieronimy, Hr. Kfm., Cond. Plagwitz, Hr., Kamenz. Klocke, Hr. Pfarrer, Leimbach.

**Nassauer Hof:** Israel, Hr., Berlin. Glaserfeld, Hr., Berlin. Rummel, Hr. m. Fr., Berlin. Ulrichs, Hr., Bremen. Haesner, 2 Frn., Berlin. Schmidt, Hr., New-York. Paricelli, Hr. m. Fr., Creuznach.

**Hotel du Nord:** Robbins, Hr., Harefort. Harvis, Hr., Harefort. Englisch, Hr. m. Fam., New-York. Barnes, Fr., New-Haven. Boadlay, Fr., New-Haven. Dodge, Fr., Winona. Manning, Hr. m. Fam., Toronto. Bain, Hr., Canada.

**Nonnenhof:** Bissier, Hr. Kfm., Freiburg. Walger, Hr. Kfm., Darmstadt. Lorenz, Hr. Kfm., Limburg. Klein, 2 Hrn. Kfte., Limburg. Lorenz, Hr. Kfm., Limburg.

Tropp, Hr. Kfm., Limburg. Altmann, Hr. Kfm., Schwalbach. Rabouer, Hr. Kfm., Elberfeld. Rouvecké, Hr. Cand., Cassel. Ziegler, Hr. Dr. med., Amsterdam. Ziegler, Hr. Stud., Amsterdam. Caprano, Hr. Kfm., Ottensen. Schröder, Hr. Kfm., Hamburg. Klein, Hr. Kfm., Berlin. Sundmacher, Hr. Kfm., Hildesheim.

**Pariser Hof:** Geib, Hr., Duchroth. Lundberg, Hr., Rom. Hoersch, Hr., Coblenz. **Quellenhof:** Kormannshaus, Hr. Restaurateur, Rodevorwald. Kormannshaus, Fr., Rodevorwald. Becker, Hr. Zahnstr., Wesel. Zinober, Hr. Kfm., Frankfurt.

**Rhein-Hotel:** Barry, Hr. Rent., London. Wohle, Hr. Fabrikdirect. m. Fr., Lage. Verriste, Fr., Courtrai. Heim, Hr. Rent. m. Fr., Brüssel. Williamson, Hr. General Arzt m. Fr., London. Folwich, Hr. Stud., Gravesend. Stearland, Hr. Rent. Gravesend. Scott, Hr. Rent., London. v. Hartitzsch, Fr. m. Fam., Holland. Lange, Hr. Major m. Fr., Berlin. Raebel, Hr. Kfm., Berlin. Scott, Hr. Dr. med., Little Rock. Friedrich, Fr., Berlin.

**Ritter's Hotel garni:** Franz, Hr. Dr. phil., Berlin. Franz, Hr., Berlin. Monro, Hr., Brüssel.

**Rose:** Bronkhorst, Hr. m. Fr., Amsterdam. Ritter, Hr. Dr. m. Fam., Utrecht. Scheuer, Hr., Rotterdam.

**Weisses Ross:** Schnuur, Hr., Berlin. Horne, Fr., Frankfurt. Rosenthal, 2 Frn., Nordhausen. Thalheim, Hr. Lehrer, Gotha.

**Schützenhof:** Kohl, Hr. Rent., Cöln. Kirberger, Hr., Holland. Roothaan, Hr. Stud. jr., Nymwegen. Quart, Hr., Alzen. Burckhard, Fr., Oberarsel. Groesch, Hr., Pactschone. Brauns, Hr., Heddersheim.

**Weisser Schwan:** Schepperbeyer, Hr. Rent., Bielefeld.

**Spiegel:** Jonas, Hr., Gummersbach. Decker, Hr., Kirchheimbolanden. Liesecka, Fr., Osnabrück.

**Stern:** Heberer, Fr., Merseburg. Heberer, Hr. Stud., Merseburg. Evers, Hr. Maler, Düsseldorf. Moerssen, Hr. Maler, Düsseldorf. Gorges, Hr. Maler m. Fr., Düsseldorf. Evers, Hr. Maler, Düsseldorf. Klaus, Hr. Obertelegraphen-Assistent, Trier. Müller, Fr. Mühlenbes. m. Tocht., Tornarmühle.

**Taunus-Hotel:** Hirschmann, Hr. Tech., Berlin. Hintz, Hr. Kfm., Königsberg. König, Hr. Kfm. m. Fr., Nizza. v. Lübeck, Hr. Kfm., Hamburg. Runge, Hr. Kfm., Berlin. Straatmann, Fr. m. Sohn, Herzogenbusch. Loutermanns, Hr., Holland. Barth, Fr., Thüringen. Thieme, Hr. Dr. med., Mendone. Maemel, Hr., Halle. Eagers, Hr. Kfm., Rotterdam. Witte, Hr. Rent., New-York. Witte, Hr. Kfm., New-York. Campon, Hr. Ingen. m. Fr., Lyon. Roche, Hr. Ing., Lyon. Heinrich, Hr. Dr. med., Berlin. Mathien, Hr. m. Fr., Brüssel. Moom, Fr. m. Schwest., London. Hamilton, Hr. m. Fam. n. Bed., London.

**Hotel Trinthammer:** Döbel, Hr. m. Fr., Nordhausen. Norden, Hr. Kfm. m. Sohn, Mühlheim. Schmidt, Hr. Kfm., Altona. Braunnertz, Fr., Aachen. Riedner, Hr. Kfm., Nürnberg. Bernlufft, Hr. Kfm. m. Fr., Lübeck. Arndt, Hr. Dr. med. m. Fr., Jastrow. Voss, Hr. Kfm., Solingen. Renler, Hr. Lehrer m. Schwägerin, Schlachtern. Huwald, Fr. Lehrerin, Hamburg. Schmidt, Hr. Kfm., Karlsruhe. Thomschke, Hr. Kfm., Gotha. Cloos, Hr. Kfm., Marburg.

**Hotel Victoria:** Tua, Fr. k. Kammer-Virtuosin, Spanien. Geisler, Fr. Klavier-Virtuosin, Spanien. Marienhagen, Hr. m. Fr., Düsseldorf. Schmittus, Hr., Frankfurt.

**Hotel Vogel:** Mennenöt, Hr. Kfm. m. Fr., Tannenbaur. Habenack, Hr., Berlin. Méanott, Hr., Basel. v. Helms, Hr. Cap. m. Fr., Hamburg. Lehmann, Hr. Kfm., Berlin. Thelen, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Netteshien, Fr., Cöln. Thelen, Hr. Kfm., Cöln. Vershoven, Hr. Brauereibes. m. Fr., Triesdorf. Souchon, Fr., Breslau. Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin.

**Hotel Weiss:** Frank, Hr., Aachen.

**In Privathäusern:** Barratin, Fr. m. Fam. u. Bed., Paris, Villa Germania. Kunz, Fr., Paris, Villa Germania. La Torre, Hr. m. Fam., Florenz, Villa Helene. Goldenring, Hr. m. Fr., Posen, Villa Heubel. Lautenschläger, Hr. Rent. m. Fr., Freiburg. Villa Heubel. Lüscher, Fr., Schweiz, Villa Panorama. Clark, Hr. General m. Fam. u. Bed., Washington, Villa Panorama. Bamord, Hr., Amerika, Pension Quisisana. Bloeg, Hr. m. Fr., Amerika, Pension Quisisana. Bradley, Hr., Amerika, Pension Quisisana. Boyle, Hr., Amerika, Pension Quisisana. Hoffmann, Hr., Düsseldorf. Friedrichstr. 31. Fels-Schoehnizen, Fr., Vosterbeck, Wilhelmstr. 38. Fels, Fr., Vosterbeck, Wilhelmstr. 38. Bolzany, Fr. Rent. m. Tochter, Berlin, Taunusstr. 21. Warnekross, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin, Taunusstr. 21. Wiese, Fr. Rent., Berlin, Taunusstr. 21. Geissler, Hr. Fabrikbes., Russdorf, Taunusstr. 21.

## Architektur-Ausstellung des Architekten M. A. Turner in Wiesbaden

Friedrichstr. Nr. 5, nächst dem Museum.

an Wochentagen bei freiem Eintritt von 9-12 und von 3-7 Uhr geöffnet.

Ausgestellt sind Pläne und Stiche ausgeführter und projectirter Bauobjecte: Palais, Schlösser, Villen, Hôtels, Familienhäuser &c. &c. „Plan zu einem neuen Curhause in Wiesbaden“.

6230

Als der bevorzugte Gast des Hauses dieser Tage wieder kam, überraschte ihn Johann durch ein ungewöhnlich dummes Gesicht. „Nun?“ sagte der Professor. Johann zögerte noch einen Augenblick, dann sagte er: „Der Herr ist in der königlichen Bibliothek, aber für Sie ist er zu Hause?“ Professor V. erwiderte: „Da werde ich ihn doch lieber in der Bibliothek aufsuchen, aber ich werde ihm mittheilen, dass Sie seine Aufträge strikte ausführen, und dass er in Ihnen einen äusserst zuverlässigen Diener besitzt.“

Zum Schlusse der Ballsaison spielte sich in Lemberg folgendes Geschichtchen ab, das uns auch für deutsche Leser von Interesse scheint, ist es doch in mancher Hinsicht charakteristisch. Eine schöne und esprittvolle Gräfin gab eine glänzende Soirée; da sie zu derselben ihr für zehntausend Gulden versetztes Silber dringend benötigte, schickte sie dem Director der betreffenden Verkehrsbank gleichzeitig mit der herzlichen Einladung einen Brief, in dem sie ihn bat, ihr das verpfändete Silber für einen Tag zu leihen. Am Morgen nach dem Balle versprach sie das anvertraute Gut gewissenhaft wieder zurückzustellen. Der galante Director that das, wozu er nicht berechtigt war, gab das kostbare Pfand heraus, leistete der Einladung Folge, unterhielt sich auf dem Balle vortreflich und wunderte sich am nächsten Tage gar nicht, dass die Bank noch nicht in den Besitz des Silbers wieder gelangt war. Die reizende Gräfin wird den Vormittag nach dem Balle verschlafen haben! dachte er. Und es ward Abend, und es ward Morgen! wieder ein Tag — das Pfand aber kam noch immer nicht zum Vorschein. Der galante Director empfand etwas wie Katzenjammer und Reue, sandte der charmanten Gräfin ein höfliches Mahnbillet und harrete in nervöser Aufregung der Dinge, die da kommen würden. Die werthvollen Silbersachen kamen aber nicht, sondern blos einige unschöne Zellen von schöner Hand, des Inhaltes, dass die Gräfin von und zu . . . das Silber beim besten Willen nicht retourniren könne, da sie es bereits in einem anderen Geldinstitut für 15,000 Gulden versetzt habe. Ob auch der Director dieser zweiten Bank sich unter den Geladenen auf dem Balle befunden oder erst zum nächsten Ball geladen zu werden Aussicht hat, darüber schweigt die Geschichte.

Im Meidlinger Theater spielte Director Groll einen verrathenen Gatten, der seinen Nebenbuhler auf offener Scene zu erdolchen hat. Mit einem tiefen Seufzer stürzt der

Intriguant zu Boden, aber kaum niedergebrochen, dringt ein zweiter, weit menschlicherer Ton zu den Ohren der Zuschauer. „Was,“ schreit schnell gefasst Groll, „noch ein Lebenszeichen?“ und versetzt dem Armen den letzten Todesstoss.

Aus der Schule. Lehrer: „Kannst Du mir sagen, Johannesle, woher es kommt, dass die Menschen im Alter grau werden?“ — Johannesle: „Des kommt von de Hoof, Herr Schuelmoischer!“

— Lehrer: „Kannst Du mir sagen, Fritzchen, warum das Eis leichter ist, als das Wasser?“ — Fritzchen: Weil man sonst nicht Schlittschuh laufen könnte, Herr Lehrer!“ „V. aus Schw.“

— Madame (zum Dienstmädchen, welches den Fehler bat, niemals ihr Gesicht ordentlich zu waschen): „Hast Du noch nicht gehört, Marie, dass man ein ausserordentlich schönes Gesicht bekommt, wenn man sich jeden Morgen mit warmem Wasser und Kampherseife das Gesicht wäscht?“ — Dienstmagd: „Ist das wirklich möglich? Da würde ich an Ihrer Stelle es doch einmal versuchen.“

### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

| Wiesbaden,             | Barometer<br>(Millimeter) | Thermometer<br>(Celsius) | Relative<br>Feuchtigkeit |
|------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 20. Juli 10 Uhr Abends | 754,9                     | + 22,2                   | 81 %                     |
| 21. „ 8 „ Morgens      | 754,4                     | + 25,0                   | 74 „                     |
| 1 „ Mittags            | 753,6                     | + 27,6                   | 68 „                     |

20. Juli. Niedrigste Temperatur + 16,8, höchste + 29,4, mittlere + 24,4.

Allgemeines vom 21. Juli. Gestern Mittag wolkenlos, heiter, still, warm; Abends bewölkt und schwül; heute Morgen bewölkt, später aufgehellt, heiter, warm, still, hochsommerlich.

Maier.



(Nur bei günstiger Witterung)

Freitag den 23. Juli:

## Rheinfahrt mit Musik (Extra-Dampfboot)

nach

Assmannshausen - Rheinstein - Niederwald - Rüdesheim.

**Besichtigung des National-Denkmal.**  
Benutzung der Zahnradbahnen Assmannshausen-Niederwald und Niederwald-Rüdesheim.

**Abfahrt von Wiesbaden,** Bahnhof der Rheinbahn: 8 Uhr 50 Min.

**Abfahrt des Bootes von Biebrich:** 9 1/2 Uhr.

**Curgäste** und hiesige Einwohner, welche sich an dem Ausflug beteiligen wollen, belieben die für die Eisenbahn- und Dampfbootfahrt, sowie Zahnradbahnen für ihre Person nötigen Billets, sowie die Dinerkarten (Niederwald), bis **spätestens** Donnerstag den 22. ds. Mts., Mittags 12 Uhr, an der städtischen Curcasse zu lösen.

Preis des Billets (incl. Diner ohne Wein): **6 Mark 50 Pfg.** pro Person. Näheres durch Prospekte im Curhause.

Die Curdirection behält sich vor, die Fahrt, je nach Teilnehmerzahl, abzusagen, nimmt aber nur eine gewisse Anzahl Teilnehmer an; es empfiehlt sich daher die **baldische** Lösung der Billets an der Hauptcasse im Curhause. **Nur** an der **Curcasse** gelöste Karten berechtigen zur Theilnahme.

Der Curdirector: F. Heyl.

## Tapisseries & Nouveautés

**E. L. Specht & Cie.,**  
Königl. Hof-Lieferanten — Wilhelmstrasse 40.

## G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38—39.

**Fabrique**

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie

de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden:

Florence:

Neue Colonnade 38—39.

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

**Die Weinhandlung**

des

## Hotel „zum Adler“

empfiehlt

**weisse und rothe Weine,**  
Champagner, Mousseux, Südweine, Bordeaux

(letztere sehr abgelagert)

in grosser Auswahl zu

**mässigen Engros-Preisen.**

## 7 Webergasse 7 Ausverkauf 7 Webergasse 7

VON

Passementerieren, Rüschen, Bändern, Stickereien, Spitzen, Tüllen, Schleiern, Jabots, Plastrons, Tabliers, Knöpfen, Agraffen, Fächern, Nouveauté und Fantasie-Artikeln

**in bekannt gutem geschmackvollem Genre**

**weit unter Fabrikpreisen.**

**Verkauf nur gegen Casse.**

## 7 Webergasse 7 Carl Goldstein 7 Webergasse 7.



Montag den 26. Juli, Nachmittags 2 Uhr beginnend:  
(bei günstiger Witterung)

## Grosses Gartenfest.

3 Musikcorps. — (ca. 5 1/2 Uhr) **Luftballon-Auffahrt** des Aeronauten Herrn Carl Securius mit seinem neuen Riesenballon „Helios“. — Abends 8 Uhr: **Doppel-Concert** des „**Kölner Liederkrantz**“ (ca. 120 Sänger) und des städtischen Cur-Orchesters. — **Electrische Beleuchtung.** — Illumination. — **Grosses Feuerwerk.** — **Ball.** — Eintrittspreis 1 Mark. — (Bei ungünstiger Witterung findet das Concert des „Kölner Liederkrantz“ im grossen Saale statt. Entrée 1 Mark pro Person.)

Der Cur-Director: F. Heyl.

Letzter Zug nach Castel-Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.  
in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40  
**Deutsche Weinstube & Weinhandlung.**

Table d'hôte 1 Uhr per Couvert M. 1,50.

**Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.**  
Vorzügliche Weine.

6242

C. Stahl.

## Strumpf- & Tricotwaaren - Fabrik

**W. Thomas, 11 Webergasse 11** 6451

Grösste Auswahl

**Strümpfe, Socken, Unterkleider**

Professor Jäger's Normal-Unterkleider

Tricot-Tailen eigener Fabrikation

12 Qualitäten, mehr als 100 Farben, von 2 1/2 bis 40 Mark

Tricot-Kleider, Tricot-Anzüge — Seidene und wollene Châles

Seidene Damen-Handschuhe, 4 Knopflänge, Paar Mark — 65 Pf.

Reinseidene „ „ 7 „ „ 1. 40 „

**Stets Eingang von Neuheiten!**

Importirte

## Havana- & Manilla-Cigarren

**Cigaretten & Tabake**

empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig

**J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a**  
Ecke der Burgstrasse.

6426

## = Deutscher Hof =

Goldgasse 2a

empfiehlt **guten Mittagstisch à la carte, Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.** Grosses **Gartenlocal**, reingehaltene **Weine**, vorzügliches **Frankfurter Henrichs-Bier.**

**Kegelbahnen mit telegraphischer Einrichtung.**

Billard.

6433

**Wilh. Bürstlein,**  
Besitzer.

## Amalie Reuter

experienced dressmaker

for Ladies & Children, highly recommended.  
6374 **Emserstrasse 18.**

**Gartenwirthschaft**

zum

## Bierstadter Felsenkeller

**Bierstadterstrasse No. 21.**

5 Minuten vom Curhause. Grosser schattiger Garten mit herrlicher Fernsicht. Vorzügliche Biere und Weine. Ausgezeichnete Küche, Süss- und Dickmilch. Reelle Preise.  
6269 **Chr. Höck.**

**Specialitäten in Bonbons und Confituren** fabrizirt täglich frisch und empfiehlt: **H. L. Kraatz, Langgass 51**  
6359 vis à vis Restauration Engel.

# Berlin. Jubiläums- Berlin. Kunst-Ausstellung

6507 der königl. Akademie der Künste.  
geöffnet täglich von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr.  
Abends werden die Ausstellungsräume elektrisch beleuchtet.  
Eintrittspreis für den Ausstellungspalast und den Park von Morgens 8 Uhr ab:  
1 Mark, von 10 Uhr Morgens ab: 50 Pfg. — Montags 1 Mark.

**Schlangenbad**  
**Hôtel & Pension Waldfrieden**  
**Restaurant**  
Table d'hôte. — Diners à part von Mk. 2.50 an  
**Milchcur-Anstalt**  
Grosser Garten — Glasveranda  
Stallung und Remise.  
Warnung vor Nachahmungen.  
6590

**Rheinischer Hof, Köln.**  
Hans II. Ranges, am Central-Bahnhof, vis-à-vis dem Dome gelegen.  
60 Zimmer von Mark 2 an incl. Licht und Bedienung.  
Table d'hôte 2 M. — Münchener Bier.  
Restaurant im Hotel. — Grosser Garten.  
6509 C. P. Antweiler, Besitzer.

**C. Lamberti, Tannusstrasse 25.**  
Herrenkleidermacher, Marchand Tailleur.  
Reichhaltiges Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffen.  
Draperies et Nouveautés. 6585



**Renten**  
bei der  
**„New-York“ Lebens-Versicherungs-Gesellschaft,**  
— errichtet 1845. —  
Banquiers: Deutsche Bank in Berlin.

**Activa am 1. Januar 1886: 284 Millionen Mark.**  
(284,173,364 Mark.)

**Die Zukunft seiner Tochter**  
kann man nicht besser sicherstellen, als durch Versicherung  
**einer aufgeschobenen Leibrente.**

Die Rentenzahlung beginnt mit einem beliebigen Lebensalter und wird in  
halbjährlichen Raten bis zum Tode der Rentnerin fortgesetzt.

**Beispiel:** Ein dreijähriges Mädchen soll vom 21. Lebensjahre an bis zum  
Tode eine jährliche Rente von 1000 Mark, zahlbar in halbjährlichen  
Raten à 500 Mark, erhalten.

Dies bewirkt man  
durch einmalige Einzahlung von 7789 Mk. 50 Pf. oder durch jähr-  
liche Zahlung vom 3. bis 21. Lebensjahre des Kindes, also durch 18  
Einzahlungen von je 658 Mk. 88 Pf.

Das mitgegebene oder ererbte Vermögen kann die Tochter, oder, nachdem  
sie verheiratet ist, ihr Gatte, mit oder ohne eigene Verschuldung verlieren. Die  
Rente verbleibt der Tochter für alle Wechselfälle des menschlichen Lebens, nur  
an ihre Person selbst, an Niemand sonst, ist die Rente zahlbar!

Die Aufnahme geschieht kostenfrei. — **Ärztliche Untersuchung**  
**ist nicht erforderlich.**

Die vorstehende Versicherung kann selbstverständlich auch für Knaben abge-  
schlossen werden. 6607

Jede nähere Auskunft erteilen bereitwilligst:  
**Central-Bureaux: Berlin SW., 18 Charlottenstrasse.**

**Thee**  
Russische Mischung per Pfd. Mk. 3.50  
Englische Mischung „ „ 2.80  
bei 3 Pfund franco.  
**ED. MESSMER,**  
Baden-Baden u. Frankfurt a. M.  
Hoflieferant S. M. des deutschen Kaisers.  
Comptoir: Frankfurt a. M., Hochstrasse 21.  
Preisverhältnisse und Proben stehen zu Diensten.

**Flechtenkranke!**  
auch die, welche in keinem Bade und nirgends mehr Heilung fanden,  
werden (briefflich) nach einer ganz neuen Methode gründlich geheilt, für  
sicheren Erfolg wird garantiert. Man versäume daher nicht das von  
**John Schmidt, Hamburg, Mühlenstrasse 45** herausgegebene  
Buch für 1 Mark direct zu beziehen.

Nur kurze Zeit.  
C. Merkel'sche Kunstausstellung  
Neue Colonnade — Mittelpavillon  
**Professor Gustav Graef's**  
6588 Originalgemälde

**„Märchen“.**  
„Feuer“ — „Wasser“ — „Selbst-  
portrait“ — „Damenportrait“.  
Von 6—7 Uhr Abends **Reflektorbe-  
leuchtung**, Vormittags gelöste Billete  
berechtigten zum Besuch der Abend-Aus-  
stellung.

**OSTENDE**  
6559 Nordseebad  
**„Hôtel de France“**  
Aussicht auf das Meer  
empfiehlt **Carl Mann.**

**Mittagstisch**  
von 12 bis 3 Uhr.  
Couvert 1 M. 20 Pf.  
und höher  
**Rest. C. Herrmann,**  
Frankfurt a. M.,  
Börsenplatz 1.  
6601

**Hôtel Stadt Rom, Leipzig,**  
Hôtel I. Ranges.  
ausgezeichnet durch seine in jeder Beziehung  
**günstige Lage** an der Promenade  
und den Bahnhöfen, empfiehlt sich dem  
geehrten reisenden Publikum. 6453

**Badhaus & Hôtel**  
zu den  
**Weissen Lilien**  
6239 Wiesbaden  
8 Häfnergasse 8,  
in der Nähe des Curhauses und des Theaters.  
Eigentümer: **F. Doerr.**  
Aufmerksame Bedienung u. billige Preise.

**Wiesbaden.**  
**Hôtel & Badhaus zu den Zwei Böcken**  
Häfnergasse 12.  
Beiche- & Mineralwasser-Bäder eigener Quelle im Hause  
Auf Wunsch vollständige Pension.  
Billige Preise, aufmerksame Bedienung.  
**W. Beckel,**  
Eigentümer.  
6237

**!! Frühstückszimmer!!**  
und **Mittagstisch**  
Gute reine Weine, Liqueure, Flaschen-  
biere, Limonade, Apfelmilch, Kaffee, Thee  
und Diätmilch  
empfiehlt **Moritz Mollter,**  
Tannusstrasse 39.  
6330

**Israelitisch Restauration**  
von **Adolf Strauss**  
6593 Mühlengasse No. 4.  
Kaffee, Wein, Bier.

**Dr. med. C. Clouth**  
wohnt jetzt  
**Sonnenbergerstrasse 37.**  
6311 Sprechst.: 2½—4 Uhr.  
Telephon-Anschluss No. 70.

**Dr. Schill**  
prakt. Arzt und Kinderarzt  
6550 **Rheinstrasse 35**  
Sprechstunden: 8—10, 2—3 Uhr.

**Dr. med. Pospisil pract. Arzt**  
Wilhelmstrasse 3  
**Massage, Elektrotherapie,**  
— elektrische Bäder.  
Einige Patienten können in meiner Wohnung  
Aufnahme finden. 6491

**Reisebegleiterin und Gesell-  
schafterin zu einem allein-  
stehenden gut situierten Herrn gesucht.**  
Musikalische Damen bevorzugt.  
Offerten sub **Z. A. 205** an **Haasen-  
stein & Vogler, Langgasse 31.** 6609

**Wiesb. Lawn-Tennis-Club**  
(Coard near the Dietsmühle)  
Acting Hon. Sec.  
**J. H. S. Prelawney, Esq.,**  
6598 12 Wilhelmstrasse.

**Restaurant Sprudel**  
(in der Nähe des Kochbrunnens)  
**Restauration à la carte.**  
Mittagstisch à M. 1.20 und höher.  
Bayer. Biere — reine Weine — Café  
3 Billards, Kegelbahn u. schöne Terrasse.  
6286 **C. Dörr jr.**

**Russischer Hof**  
Geisbergstrasse 4  
**Privat-Hôtel**  
Möblirte Zimmer mit und ohne Pension  
6413 Family-Pension.

6365 **Privat-Hotel**  
von  
**Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.**  
Speise-Salon.

**Villa Monbijou**  
Parkstrasse — Erathstrasse 11  
6375 gleich beim Curhaus  
Möblirte Etage, einzelne Zimmer mit und  
ohne Pension. Bäder im Hause.

**Hôtel garni**  
6498 38 Wilhelmstrasse 38  
geräumige, elegant einger. Zimmer m. Balcon.

**Pension Fiserius**  
formerly **Vautier**  
**Leberberg 1** 6511

**Villa Speranza, Pension**  
Parkstrasse — Erathstrasse 3  
sind schöne Parterre-Zimmer mit Balkon frei  
geworden. 6476

**Tannusstrasse 45**  
möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer.  
6589 Garten beim Hause.

**Villa Germania**  
Sonnenbergerstrasse 31. 6406  
Familien-Wohnungen, einzelne Zimmer,  
— Pension. — eingerichtete Küche,  
Badeeinrichtung, — Stallung. — Remise.

**Pension Villa Victoria**  
Sonnenbergerstr. 22. 6497

**Pension Internationale**  
6346 **Mainzerstr. 8.**

Gut möbl. Zimmer, vorzügl. Pension.  
**Friedrichstrasse 19 II.** 6560

**Gr. Burgstr. 4 I.** Etage, 2 möblirte  
Zimmer (Nordseite) zu vermieten bei  
6613

**Comfortable board in an**  
**English house.** Terms moderate.  
Exped. des Badeblatts. 6540

7 möblirte Zimmer mit sehr guter u.  
billiger Pension sofort zu vermieten bei  
Frau **Dr. Philipps,**  
6604 Mainzerstr. 6a, II. Gartenhaus.

**Britannia, Wilhelmstr. 40**  
Möblirte Wohnungen und  
Zimmer. 6571

**Karl Adami, Bahnhofstrasse No. 6.**  
empfiehlt sein **Amerikanisches**  
**Erster Class Barber Shop.**  
Amerikanische Bedienung. 6596

**Leçon de française d'une institutrice**  
française. **Marie de Boxtel, Rhein-  
strasse 33 II.** 6242

**A young man (Swiss) staying at**  
Wiesbaden, age 20 years, speaking  
german, french and a little english.  
Would like a Situation as Footman or  
Indoor servant for England. — Apply to  
**J. W. Expedition.** 6605

**Eine junge Dame** (franz. Schweiz)  
wünscht Kindern oder jungen Damen  
Unterricht in den verschiedenen Fächern zu  
ertheilen. Sie ist der franz. engl. u. deutsch.  
Sprache vollkommen mächtig. — Gef. Offert.  
erbeten an **A. L.** per Adresse: **Fräulein**  
**E. Schweicker, „Villa Panorama“, Park-  
strasse.** 6594